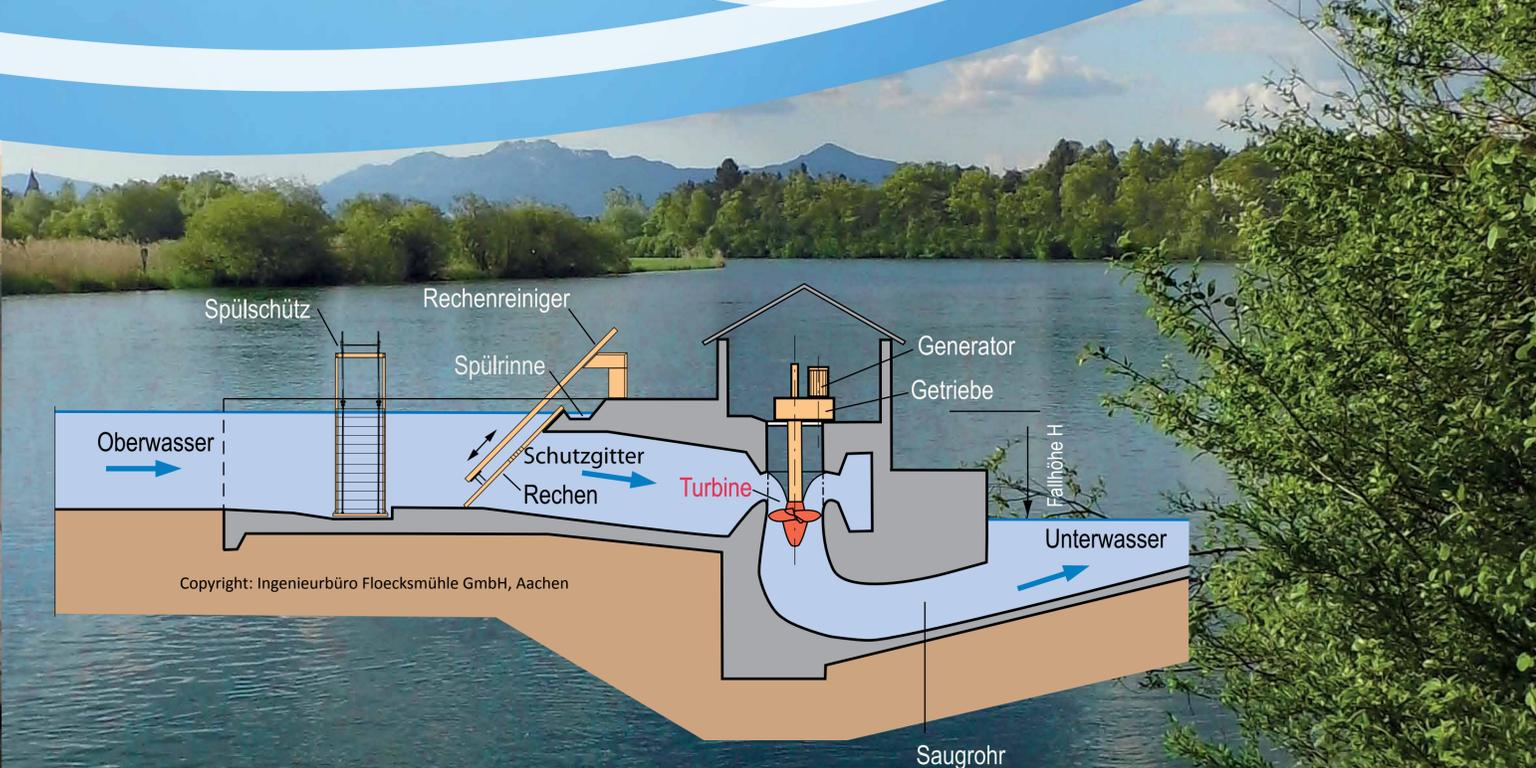
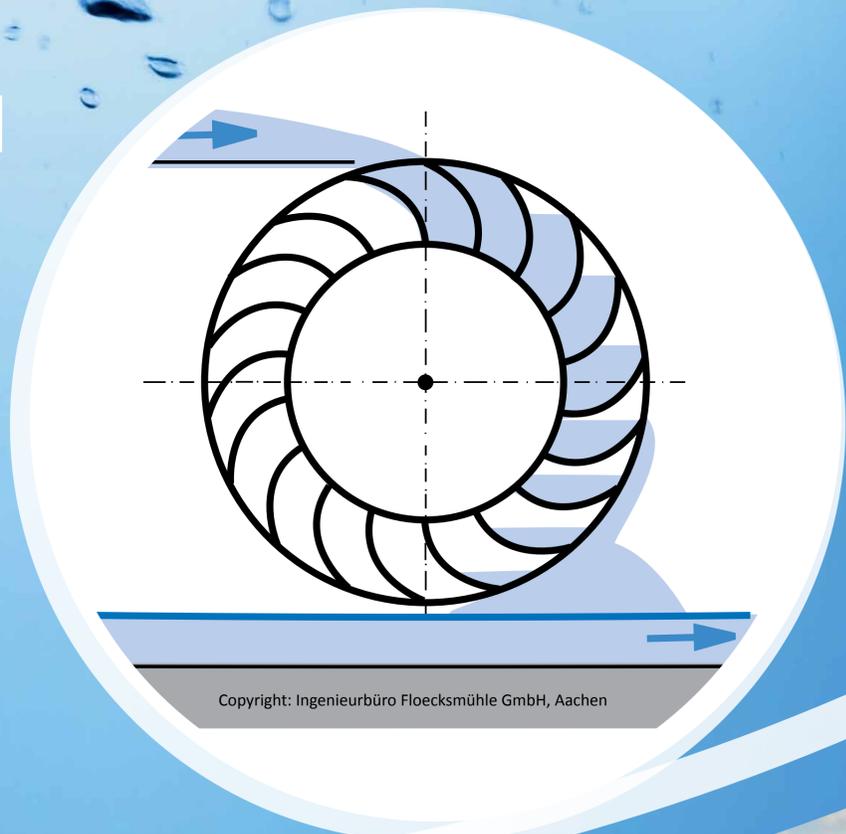


# Wasserkraft in Bayern – das große Rad der Energiewende

Wasserkraft ist mehr als ein Rädchen im Getriebe

## Erfolgsmodell Wasserrad Tradition und Fortschritt Umwelt und Zukunft

Die Erfindung des einfachen Wasserrads zum Antrieb von Maschinen bedeutete vor vielen Jahrhunderten eine technische Revolution. Die daraus entwickelten Turbinen in Wasserkraftwerken stehen heute für eine gelungene Energiewende. Sie sind die entscheidenden Antriebsräder für Strom aus Wasserkraft.



Wasserkraftwerke nutzen die Bewegung des Wassers zur Stromgewinnung. Entscheidend sind der Höhenunterschied zwischen Ober- und Unterwasserspiegel sowie die Wassermenge, die jede Sekunde durch die Turbinen strömt. Also die Formel: Wassermenge mal Gefälle! Das ist die Energie, die aus dem aufgestauten Wasser gewonnen werden kann und mittels eines Generators in elektrischen Strom umgewandelt wird. Viele der ab 1850 gebauten Wasserkraftwerke sind bis heute zuverlässig im Einsatz. Sie wurden stetig auf den neuesten Stand gebracht - sowohl in technischer, vor allem auch in ökologischer Hinsicht. Moderne, umweltfreundliche Wasserkraftwerke produzieren sauberen Strom aus der unerschöpflichen Quelle Wasser. Die weitere Modernisierung bestehender Wasserkraftanlagen, der Neubau an bereits vorhandenen Querbauwerken sowie die Wiedererweckung stillgelegter Anlagen ist die Aufgabe unserer Zeit.

VEREINIGUNG  
WASSERKRAFTWERKE  
IN BAYERN e.V.



Karolinenplatz 5a  
80333 München